

Klausur zum Grundkurs (6 LP)

„Physische Geographie 2“

SoSe 2015

Name: _____

Vorname: _____

Matr.-Nr.: _____

Punkte: _____ / 50

Note: _____

Anmerkung: Alle Fragen bitte genau lesen und so knapp wie möglich beantworten. Sollte der Platz nicht ausreichen, bitte die Rückseiten benutzen. Bei Ankreuzfragen sind prinzipiell auch Mehrfachnennungen möglich.

Aufgabe 1: Ordnen Sie den Horizontabfolgen die zugehörigen Bodentypen zu und charakterisieren Sie die einzelnen Horizonte! (5 Pkt.)

Bodentyp:

Of _____

Ah _____

Ae _____

Bs _____

Bh _____

C _____

Bodentyp:

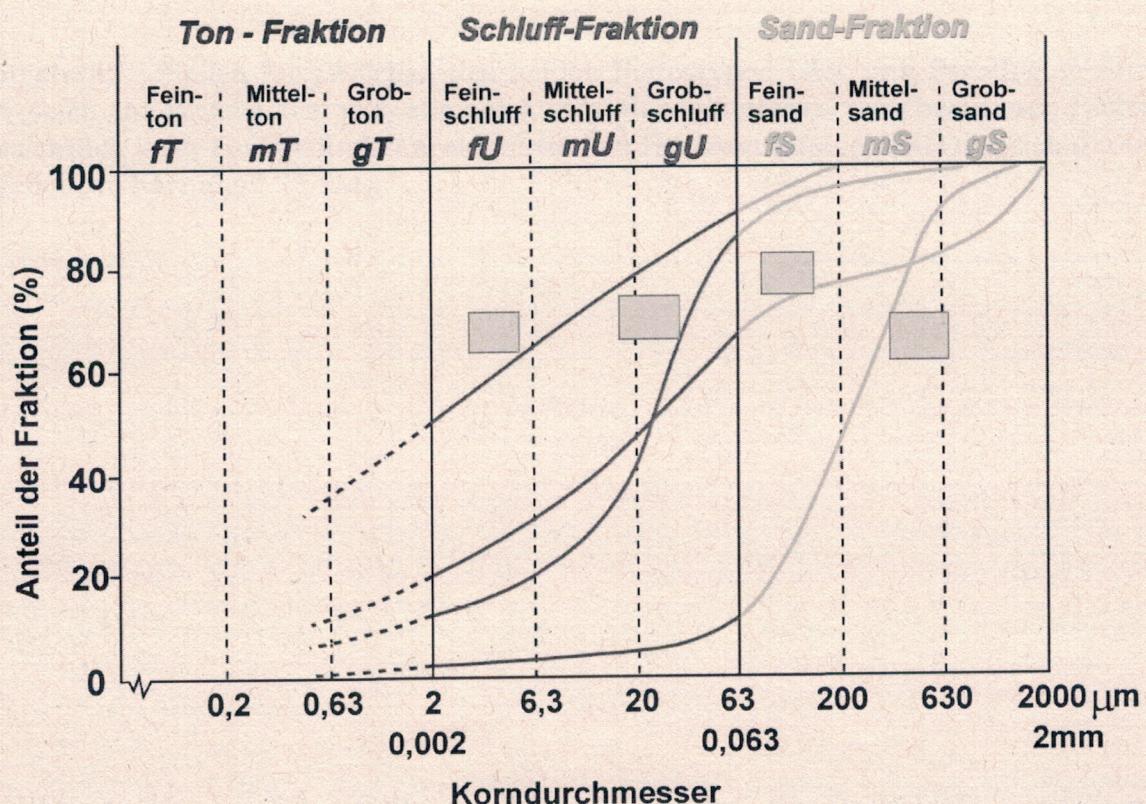
Ah _____

Sw _____

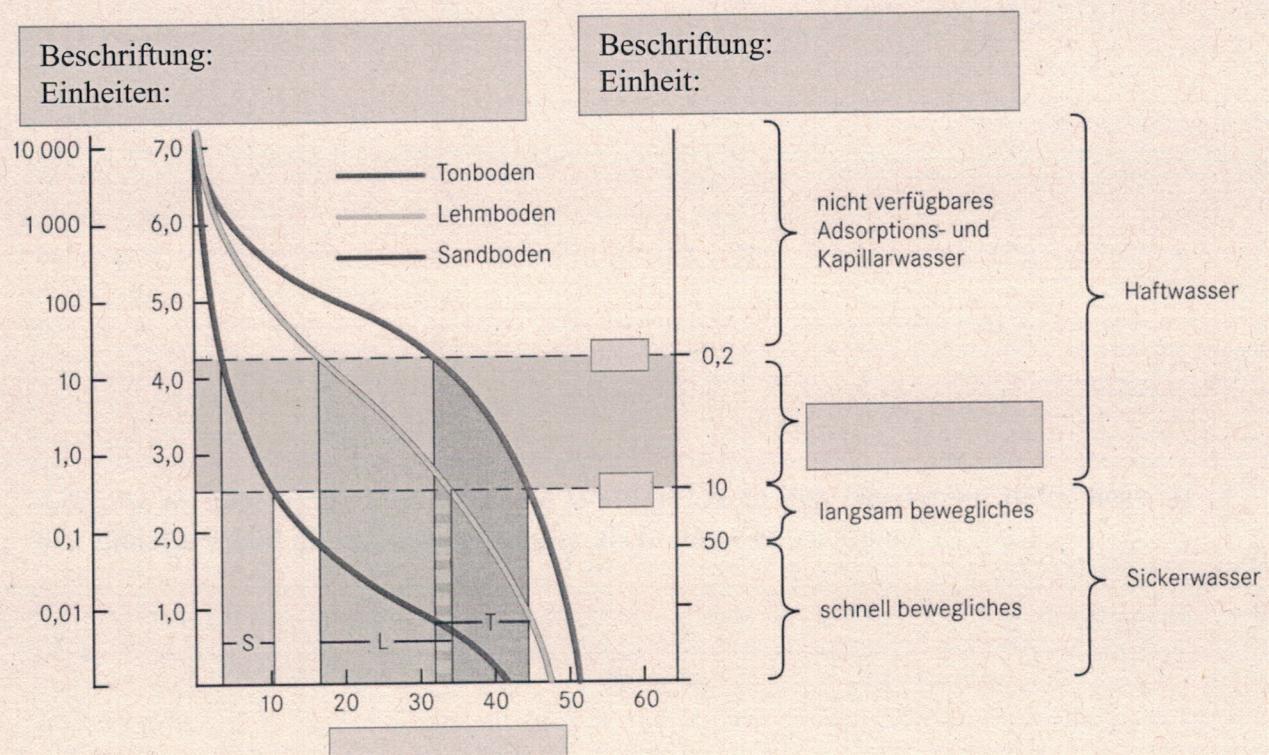
Sd _____

C _____

Aufgabe 2: Tragen Sie die Bodenarten (Haupt- und Nebenart) der jeweiligen Kurve in das Diagramm ein! (2Pkt.)



Aufgabe 3: Vervollständigen Sie folgendes pF-WG-Diagramm: (4 Pkt.)



Aufgabe 7: Nennen Sie die 5 Hauptlebensformengruppen nach Raunkiaer und unterscheiden Sie diese nach der Lage ihrer Überdauerungsorgane! (5 Pkt.)

.....

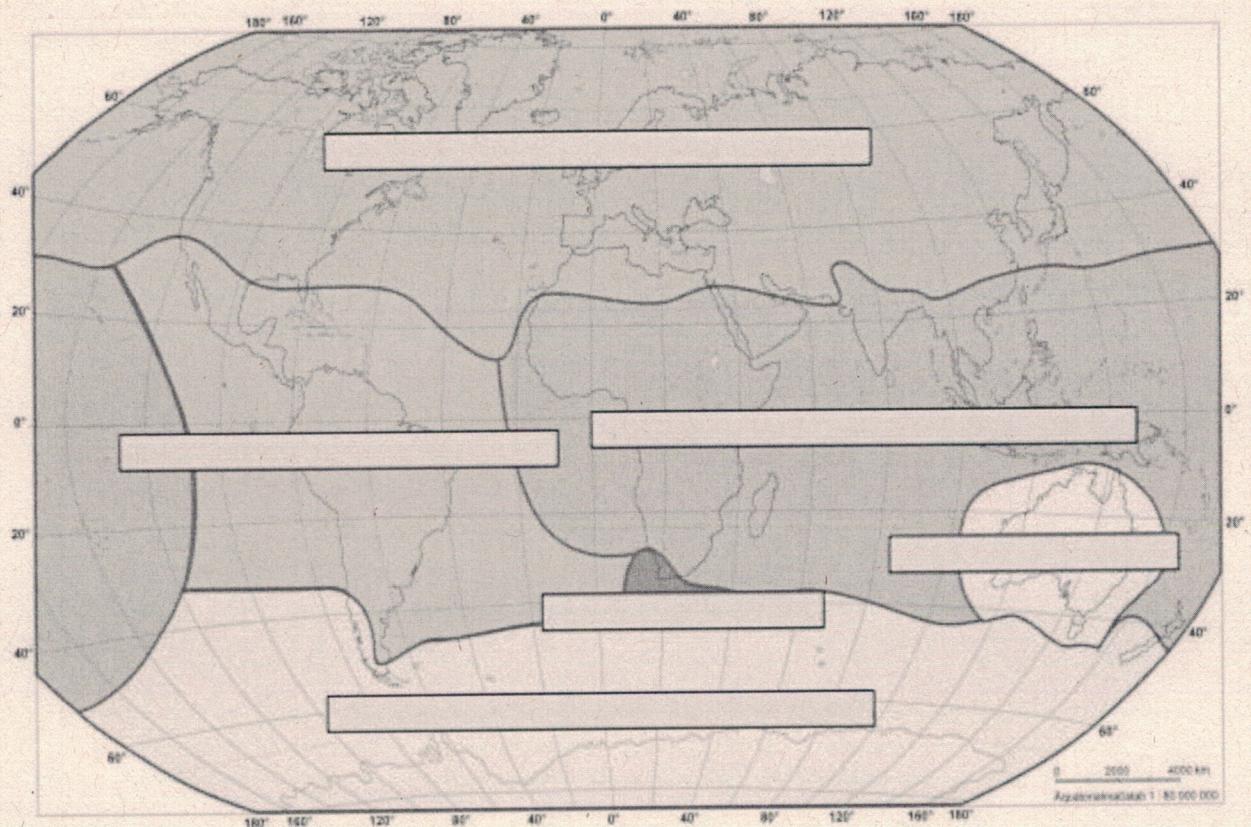
.....

.....

.....

.....

Aufgabe 8: Tragen Sie die terrestrischen Florenreiche in die Karte ein! (3 Pkt.)



Aufgabe 9a: Benennen Sie unterschiedliche Datierungsmethoden und geben Sie jeweils ein Beispiel! (3 Pkt.)

.....
.....
.....
.....
.....

Aufgabe 9b: Mithilfe der Dendrochronologie lassen sich sogenannte Jahrringkalender erstellen. Erklären Sie das prinzipielle Vorgehen hierbei und geben mindestens zwei Beispiele möglicher Anwendungsbereiche! (3 Pkt.)

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Aufgabe 10: Nennen Sie zwei positive und zwei negative Effekte von Savannenbränden auf deren Ökosystem! (4 Pkt.)

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Aufgabe 11: Ordnen Sie den Aussagen die folgenden Ökozonen zu, auf die diese am besten passen! Bitte nur die jeweilige Ziffer vor die Aussage schreiben! (5 Pkt)

1. trockene Mittelbreiten

2. feuchte Mittelbreiten

3. winterfeuchte Subtropen

4. immerfeuchte Subtropen

_____ an den Küsten stellen Regenwälder die potentiell natürliche Vegetation

_____ Böden mit Ah-C-Horizontabfolge sind dominierend

_____ Wechsel zwischen Lage in der Westwindzone und Einfluss zonaler Hochdruckgürtel

_____ Abflusshöhe ist in dieser Ökozone am geringsten

_____ Terra fusca und Terra rossa sind die Leitböden dieser Zone

_____ Tropische Wirbelstürme treten in dieser Zone am häufigsten auf

_____ Vorkommen von Feuer-Klimax-Gesellschaften

_____ Abflussmaximum und Niederschlagsmaximum fallen nicht zusammen

_____ Sonderformen der Landnutzung sind z.B. der Anbau von Agrumen und die Transhumanz

_____ carnivore Vögel finden reiche Beute

Aufgabe 12: Nennen Sie die Voraussetzungen und erläutern Sie den Entstehungsprozess von Steinnetzböden? (4 Pkt.)

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Aufgabe 13: In welcher Ökozone entfalten die folgenden Turbationsprozesse ihre größte Wirksamkeit? (4 Pkt.)

Peloturbation:

Bioturbation:

Haloturbation:

Kryoturbation:

Viel Erfolg!